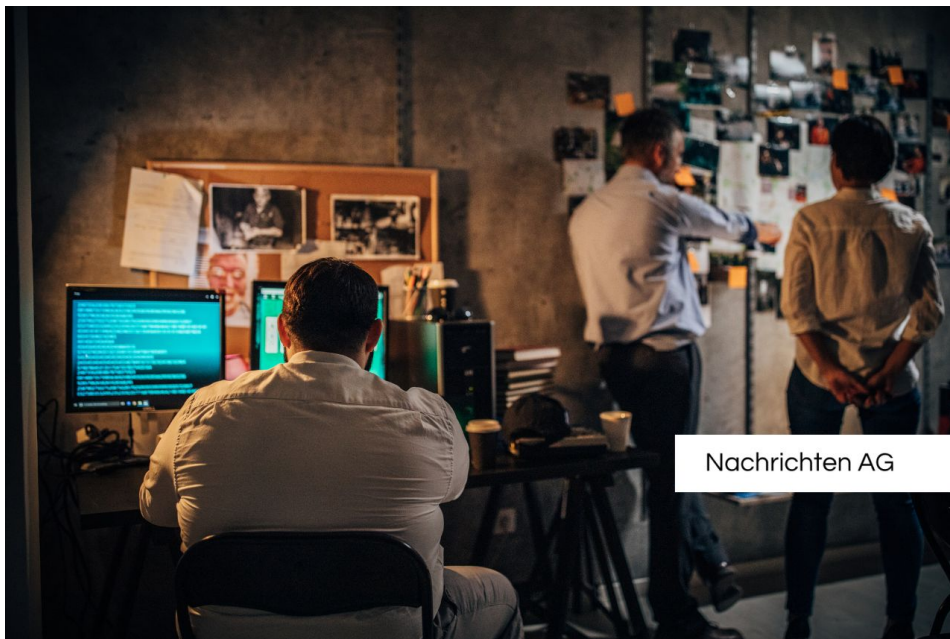


Tirol sucht die besten Medizinstudenten: Jetzt für Plätze bewerben!

Tirol bietet ab 2025/2026 fünf gewidmete Medizinstudienplätze für zukünftige Ärzt:innen. Bewerbung bis 15. April 2025 möglich.



Nachrichten AG

Innsbruck, Österreich - Die Zukunft der ärztlichen Versorgung in Tirol steht auf der Agenda des Landes. Ab dem Studienjahr 2025/2026 werden bis zu fünf gewidmete Medizinstudienplätze an der Medizinischen Universität Innsbruck vergeben.

Dolomitenstadt berichtet, dass diese Initiative darauf abzielt, die ärztliche Versorgung im öffentlichen Gesundheitswesen sicherzustellen.

Diese geförderten Studienplätze sind speziell für Bewerber:innen vorgesehen, die beim MedAT-H unter den besten 25 Prozent sind, jedoch keinen regulären Studienplatz erhalten. Dafür müssen sich Interessierte bis zum 15. April 2025 bewerben. Erforderliche Bewerbungsunterlagen sind Lebenslauf,

Motivationsschreiben und die Zahlungsbestätigung für den MedAT-H.

Verpflichtung und Vergütung

Ein zentraler Punkt dieser Initiative ist die Verpflichtung der Studierenden, nach Abschluss ihrer Ausbildung mindestens fünf Jahre im öffentlichen Gesundheitsdienst in Tirol tätig zu sein.

Die Tiroler Landesregierung informiert, dass das Einstiegsgehalt für diese Positionen bei mindestens 7.042,70 Euro brutto monatlich liegt. Zusätzlich erhalten die Studierenden eine monatliche Ausbildungsvergütung von mindestens 1.000 Euro während des Studiums.

Die Bewerbung erfolgt über die Website des Landes Tirol, und das Auswahlverfahren wird die geeignetsten Kandidat:innen ermitteln. Die Informationsveranstaltung findet am Mittwoch, den 9. April, im Landhaus Tirol statt, wo detaillierte Einblicke und Informationen zu den Bewerbungsmodalitäten gegeben werden.

Ausbildungsbedingungen und Zielgruppe

Diese Studienplätze sollen dazu beitragen, die medizinische Versorgung im Land langfristig zu sichern. **Tirol kündigt an**, dass Interessierte zwischen dem 3. März und dem 15. April 2025 ihre Bewerbungen einreichen können. Das spezielle Auswahlverfahren wird sicherstellen, dass die besten Bewerber:innen diese außergewöhnliche Möglichkeit erhalten.

Die Wichtigkeit dieser Initiative wird auch durch die Tatsache unterstrichen, dass private und stipendienbasierte Studienplatzvergabe zunehmend an Bedeutung gewinnt. Klar ist, dass die geförderten Plätze nicht nur eine Chance, sondern auch eine Verantwortung gegenüber der Gesellschaft bedeuten.

Weitere Informationen sind auf der offiziellen Website des Landes Tirol verfügbar, wo auch die genauen

Bewerbungsmodalitäten und Fristen zu finden sind.

Details	
Ort	Innsbruck, Österreich
Quellen	• www.dolomitenstadt.at • www.tirol.gv.at • www.tirol.gv.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at